

## „Der Wiesnräuber“ immer noch im Ausnahmezustand!

München, im Juli 2021

Liebe Grundschullehrerinnen und Grundschullehrer,

auch wenn in diesem Jahr schon wieder alles anders - und leider manches gleich - ist und auf der Münchner Theresienwiese wieder keine Wiesn stattfinden wird: Bei uns gibt es auch in diesem Jahr ein Originalstück „Oktoberfest“, das sogar zu euch an die Schule kommt. Wir hoffen sehr, dass bei euch an der Schule im Herbst Normalbetrieb wieder einsetzt. Da für uns in der aktuellen Situation noch ungewiss ist, wann wir ins Fraunhofertheater zurückkehren werden, freuen wir uns umso mehr, mit Gastspielen an die Schulen zu kommen.

Zur Oktoberfestzeit bieten wir speziell „Der Wiesnräuber“ als Gastspiel für Schulen (drinnen oder draußen) an:

### Der Wiesnräuber - Ein Stück Münchner Stadtgeschichte für Grundschulen



Eine Puppenspielerzählung mit Ludwig I, Therese aus dem Norden und einem bayrisch-slowakischen Robin Hood, der sich auf die Wiesn verirrt hat. Hinter der Entstehung des größten und populärsten Volksfestes der Welt verbergen sich jede Menge kleine und große, wahre und erfundene Geschichten, die den Münchner Kindern im "Wiesnräuber" mit vielen Liedern auf unterhaltsame Weise erzählt werden.

Dieses Stück „Stadtgeschichte“ ist im Lauf der Jahre zu einer unserer beliebtesten Gastspielproduktionen geworden und eignet sich ideal als lebendige Ergänzung zum Heimat- und Sachkundeunterricht. Da die Produktion technisch unproblematisch ist und sich in jedem Raum, auch unter freiem Himmel spielen lässt, waren wir in den vergangenen Jahren damit an zahlreichen Schulen zu Gast.

Dauer: ca. 45 Minuten | Kosten: Nach Absprache - abhängig von der Anzahl der Schüler.

Wir kommen gerne in der Zeit vom 24.9. bis zum 5.10.2021 an eure Schule. Bitte schreiben Sie uns bei Interesse eine Mail an [info@Kindertheater-im-Fraunhofer.de](mailto:info@Kindertheater-im-Fraunhofer.de) oder rufen Sie uns einfach an: 089 / 20 20 77 95 (AB) - wir melden uns dann umgehend bei Ihnen.

Wir freuen uns sehr darauf für euch zu spielen - in Anbetracht der aktuellen Situation sogar noch viel mehr als sonst!

Herzliche Grüße